

Protokoll der Generalversammlung der Kolpingsfamilie Hachen vom 07.04.2019

Nach der Hl. Messe um 9.30 Uhr treffen sich 45 Mitglieder im Saal Englisch zur Generalversammlung.

Franz-Josef Nagel begrüßt um 10.20 Uhr die Teilnehmer und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er bedankt sich bei Gisela Schlotmann und Annette Vannahme dafür, dass diese das Treffen musikalisch begleiten. Danach bittet er zum Buffet.

Im Anschluss wird das Lied „Vater Kolping“ gesungen.

Nachdem Vikar Guido Ricke dazu gestoßen ist, richtet dieser ein paar kurze Worte an die Anwesenden. Humorvoll sagt er abschließend im Hinblick auf das Kolplinglied, dass es bei ihm heißen müsste „Der Metzger ward ein Priester dann.“

Dadurch bedingt, dass der Gottesdienst zur regulären Zeit, also für uns recht spät begonnen hat, steht für die Versammlung nur eine kurze Zeit zur Verfügung. Das Verhalten der Kirchenführung in Sundern wird deshalb bemängelt. Vikar Ricke hat von diesbezüglichen Gesprächen nichts gewusst. Es wäre ihm möglich gewesen, die Messe früher zu lesen – zumal auf andere Vereine auch Rücksicht genommen wird.

Totengedenken

Die Anwesenden erheben sich zu einer Schweigeminute für die Verstorbenen des letzten Berichtszeitraums.

Verlesung der Berichte

- a) Protokoll der letzten Generalversammlung durch Michael Patzke in Vertretung des verhinderten Heinz-Josef Sommer.
- b) Jahresbericht ebenfalls durch Michael Patzke. Der Bericht wird durch Fotos bereichert, die mit dem neuen Beamer auf die Leinwand geworfen werden.
- c) Kassenbericht vorgetragen von Franz-Josef Nagel.
- d) Abgabe des Kassenprüfungsberichts durch Heinz Schandelle.
Diese stellt fest dass die Kassenführung ordnungsgemäß ist und bittet Die Versammlung, den Vorstand zu entlasten. Der Bitte wird einstimmig nachgekommen.

Für den ausscheidenden Kassenprüfer Reinhold Sander wird einstimmig Werner Schmidt für zwei Jahre gewählt.

Im Anschluss werden zwei Strophen des „Kolpinggrabliedes“ in der neuen Fassung gesungen.

Vorstellung der Planungen für das Jahr 2019

- In diesem Jahr haben bereits zwei Veranstaltungen stattgefunden und zwar die Besichtigung bei der WEPA und der Theaterbesuch in Dortmund. Hinzu kommt die Aktion Rumpelkammer gestern.
- Drei weitere Papiersammlungen.
- 04. Mai Bezirkswallfahrt nach Oelinghausen.
- Der Termin der Tagesfahrt war vorgegeben und weicht somit von der ursprünglichen Planung ab.
- Evtl. im Juni eine Besichtigung bei L+R
- 17.09. Tagesfahrt u.U. zur Funke-Gruppe (Zeitung)
- 01.12. Kolpinggedenktag
- Evtl. Wanderung

Danach wird das Lied „Tochter Zion“ gesungen.

Verschiedenes

Dazu gibt es keine Wortmeldungen.

Franz-Josef Nagel schließt um 12.05 Uhr die Versammlung.

Protokollführung

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Franz-Josef Nagel', written in a cursive style.